

GeoVerm - ein innovatives Dienstleistungsunternehmen der Baubranche eröffnet in Dreihäusen

Bürgermeister Andreas Schulz gratuliert zum Firmenstart

„Ich habe den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt“, überschrieb Carlos Diniz Guedes seine Einladung zur Eröffnung seiner Geschäftsräume am vergangenen Freitag. Das in der Lützenwiese 2a in Dreihäusen befindliche Büro und Labor wird ab jetzt Ausgangspunkt für Vermessungsarbeiten und Bodenanalysen sein. „Meine Schwerpunkte liegen in der Entwurfs- und Bauvermessung, Bauabrechnung sowie einem Boden- und Asphaltlabor“, erklärte Carlos Diniz Guedes.



GeoVerm
Carlos Diniz Guedes
Staatl. gepr. Bautechniker & Meister

**Vermessung
Bauabrechnung
Boden- & Asphaltlabor**

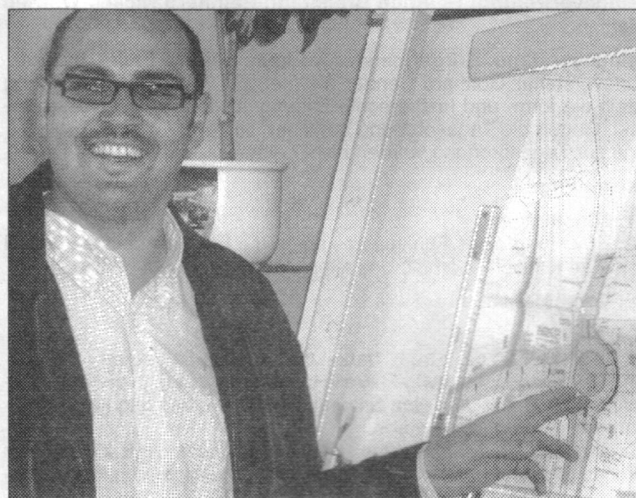
Lützenwiese 2a
35085 Ebsdorfergrund
Dreihäusen
Tel. 0 64 24 / 92 87 10
Fax 0 64 24 / 92 87 11
Mobil 01 75 / 26 111 34

www.DG-GeoVerm.de
mail@DG-GeoVerm.de

An einem reibungslosen Verlauf von Baumaßnahmen, ob im Straßen- oder Hochbau ist jedem Architekten und Bauunternehmer gelegen. Die Frage, inwieweit ein geplantes Bauprojekt in die Landschaft passt bzw. ob die vorhandene Bodenbeschaffenheit dieses zulässt, muss durch Vermessungstechnik bzw. Bodenanalysen geklärt werden. Auf diesem Gebiet ist Carlos Diniz Guedes Fachmann, da er als Technischer Angestellter bei der Fritz Herzog AG in Marburg für diesen Aufgabenbereich die letzten zehn Jahre verantwortlich war.

„Nur noch wenige Firmen leisten sich einen eigenen Vermesser oder Laboranten“, erzählte Guedes. Der Trend geht dahin, dass diese Aufgaben fremdvergeben werden. Auch die Firma Herzog hat das eigene Labor aufgegeben. „Im Zuge dieser Veränderungen und mit

der Hoffnung auf eine Marktlücke habe ich die Chance ergriffen und den Weg in die Selbstständigkeit gewählt“, so der Jungunternehmer. Durch Investitionen von ungefähr 100.000 Euro in modernste Vermessungs-, EDV-, CAD- und Labortechnik sei das Büro in jedem Fall optimal ausgestattet und vorbereitet.



Zeichentisch und umständliche Vermessungsarbeiten sind passé. Mit einer neuen CAD-Anlage und einem hochmodernen Tachymeter für Winkel- und Distanzmessung ist der junge Unternehmer bestens ausgestattet.

In die Zukunft schaut der junge Unternehmer optimistisch, denn durch die langjährige Berufserfahrung bestehen schon einige Geschäftsbeziehungen und zur Eröffnung waren zahlreiche Vertreter von Baufirmen, Ingenieur- sowie Architekturbüros aus dem Umkreis von ca. 100 km gekommen. Bürgermeister Andreas Schulz gratulierte zum Geschäftsbeginn und betonte, dass man vor dieser Entscheidung Respekt haben sollte. „Ganz bestimmt ist es aber der richtige Weg, denn in Zeiten von Outsourcing ist das Gespür für den richtigen Moment wichtig, was in diesem Fall sicher gegeben ist.“ Da sich die Gemeinde um jedes Unternehmen glücklich schätze, könnten der Dreißigjährige und seine Frau Roswitha jeglicher Unterstützung gewiss sein, bestärkte der Bürgermeister.